

Stadtratssitzung vom 7. Mai 2020

Fragestunde F 09/2020

Fragestunde betreffend Corona-Krise-Massnahmen für Restaurationsbetriebe

Martin Allemann (SP) vom 5. Mai 2020; Beantwortung

Wortlaut der Fragestunde

Die Krise rund um Corona stellt viele Gastronomiebetriebe vor grosse und zum Teil existentielle Probleme. Ich bitte den Gemeinderat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Ist die Stadt Thun bereit, denjenigen Gastronomen, welche ein zusätzliches Bedürfnis an öffentlichem Raum anmelden, diesen gratis zur Verfügung zu stellen?
2. Ist die Stadt Thun bereit, einen Erlass oder Teilerlass der Benutzungsgebühr für den öffentlichen Boden in diesem Jahr zu prüfen?

Antwort des Gemeinderates

Zu Frage 1: Ist die Stadt Thun bereit, denjenigen Gastronomen, welche ein zusätzliches Bedürfnis an öffentlichem Raum anmelden, diesen gratis zur Verfügung zu stellen?

Der Gemeinderat ist bereit, konkrete Gesuche wohlwollend zu prüfen. Es wird dann der konkrete Einzelfall beurteilt. Der Betrieb einer Aussenwirtschaft benötigt für die beanspruchte Fläche allerdings eine Baubewilligung des Regierungsstatthalters. Zuständig ist also der Regierungsstatthalter. Die Stadt gibt eine Stellungnahme ab. Der Gemeinderat bietet bei der Frage der Gebühren für die Benutzung des zusätzlichen öffentlichen Raums (wegen Corona) Hand zu pragmatischen Lösungen. Die Fläche für die Gastronomie ist allerdings in den meisten Fällen bereits maximal ausgenutzt.

Zu Frage 2: Ist die Stadt Thun bereit, einen Erlass oder Teilerlass der Benutzungsgebühr für den öffentlichen Boden in diesem Jahr zu prüfen?

Ja. Der Gemeinderat ist bereit, einen Erlass oder Teilerlass der Gebühr zu prüfen.

Thun, 6. Mai 2020

Für den Gemeinderat der Stadt Thun

Der Stadtpräsident
Raphael Lanz

Der Stadtschreiber
Bruno Huwyler Müller